

Beim Vorlesewettbewerb war es richtig toll!

Als wir angekommen waren, mussten wir zwar erst eine Weile suchen bis wir den Raum gefunden hatten, aber wir haben es zum Glück noch rechtzeitig geschafft. Ich habe einen Bewertungszettel für die anderen Teilnehmer bekommen, da die Richter wissen wollten, wie wir uns selber untereinander beurteilen.

Als wir uns schließlich hinsetzen sollten, habe ich eine Reihe hinter mir ein Mädchen aus meiner Grundschule getroffen. Endlich ging es los! Als erstes wurden alle begrüßt und die Juroren vorgestellt. Danach hat ein Zauberer einige witzige Tricks aufgeführt, wie zum Beispiel, dass er jemand Freiwilligen nach vorne gebeten hat, sich mit ihm Rücken an Rücken gestellt hat und ihm ein Buch gegeben hat. Der Freiwillige musste eine Seitenzahl sagen, und der Zauberer meinte, er könnte von jeder Seitenzahl den ersten Satz. Allerdings hat der sich dann, ohne dass der Freiwillige etwas merkte, selber das gleiche Buch aus der Tasche gezogen und nachgelesen! Da mussten alle Zuschauer lachen, aber sie hörten auf, als er zeigte, dass das Buch nur weiße Seiten hat. Außerdem verwandelte er einen 10 € Schein von meinem Vater in einen 50 € Schein, aber leider auch wieder zurück.

In den vorderen 2 Stuhlreihen saßen alle 20 Teilnehmer, von denen immer 5 aufgerufen wurden, die auf die Bühne kamen. Ich war unter den ersten 5, von denen aber als letzte dran. Zuerst haben wir das Buch kurz vorgestellt, und dann die selbst gewählte Textstelle gelesen. Ich war ziemlich aufgeregt, aber es hat alles geklappt! Danach kam der Fremdtext, und ich habe statt "Wie man so etwas tragen könnte" "Wie könnte man so etwas tragen" gelesen, das war etwas ärgerlich. Ich fand es aber auch ganz abgesehen vom Wettbewerb sehr toll, den anderen Teilnehmern beim Lesen zuzuhören, da echt alle spitze waren!

Nach einer kleinen Essenspause und einer weiteren Show des Zauberers kam die Auswertung. Ich belegte den 2. Platz und habe mich riesig gefreut! Mit einem neuen Buch, einer Urkunde und allerlei kleinen Leseproben, die wir dort bekommen hatten, fuhren wir nach Hause. Für mich war es ein echt tolles Erlebnis, dort gewesen zu sein, auch wenn ich nicht gewonnen habe, was mich natürlich aber auch gefreut hätte.

Maya, Kl. 6a